

1. Allgemeines

1.1 Aufträge und Lieferungen werden ausschließlich zu den nachstehenden Bedingungen ausgeführt. Abweichende und/ oder ergänzende Bedingungen des Bestellers, die wir nicht ausdrücklich schriftlich anerkennen, sind für uns unverbindlich, auch wenn wir Ihnen nicht ausdrücklich widersprechen.

1.2 Aufträge gelten erst dann als angenommen, wenn sie von uns bestätigt worden sind, oder Lieferung erfolgt ist. Einbau/ Anschluss/ Wechsel sind aus Sicherheitsgründen gemäß den jeweils gültigen Bestimmungen nur durch einen qualifizierten Fachmann auszuführen.

2. Angebot und Abschluss

Alle Angebote sind unverbindlich hinsichtlich Preis- und Lieferungsmöglichkeit. Der Verkäufer übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit von Zeichnungen, Abbildungen, Angaben von technischen Daten und elektrischen Werten. Alle Arbeiten werden ausschließlich auf Basis eines Dienstvertrages gemäß BGB durchgeführt.

3. Lieferfristen

Lieferfristen sind unverbindlich. Teillieferungen zulässig. Lieferfristen und -termine bedürfen einer besonderen schriftlichen Vereinbarung. Unvorhergesehene Hindernisse, wie höhere Gewalt, Streik, Störungen im eigenen Betrieb oder des Vorlieferanten, Transportschwierigkeiten, usw. berechtigen den Verkäufer, die Lieferverpflichtungen ganz oder teilweise aufzuheben.

4. Preise/ Versand und Lieferung

Die Preise verstehen sich ab Verkaufs-, bzw. Versandstelle. Fracht, Porto und Verpackungskosten werden entsprechend der von uns gewählten Versandart je nach Umfang mit Pauschalsätzen berechnet. Erfolgt die Bestellung durch einen Verbraucher, geht die Gefahr mit Übergabe der Ware auf den Besteller über, bei Unternehmern erfolgt der Versand unversichert auf Gefahr des Empfängers. Händler mit Kundennummer bestellen zu den Ihnen bekannten Konditionen.

5. Zahlungsbedingungen und Eigentumsvorbehalt

5.1 Das vereinbarte Zahlungsziel ist auf der Rechnung ausgewiesen. Ladenverkäufe, Reparaturen, Arbeitszeiten und Geräte sind sofort zahlbar rein netto. Erstlieferungen erfolgen per Nachnahme, Vorauszahlung oder Barzahlung. Zurückhaltung von Zahlungen oder Aufrechnung seitens des Käufers mit irgendwelchen Gegenansprüchen ist nicht statthaft. Bei Zahlungsverzug sind, vorbehaltlich der Geltendmachung weiteren Schadens, Verzugszinsen in Höhe von 2% über dem Basiszinssatz nach §247 BGB zu entrichten. Vor Zahlung fälliger Rechnungsbeträge einschließlich Verzugszinsen ist der Verkäufer zu keiner weiteren Lieferung aus irgendeinem laufenden Vertrag verpflichtet. Ist der Käufer mit der Bezahlung einer Rechnung in Verzug geraten, so werden seine sämtlichen Verbindlichkeiten sofort fällig, und der Verkäufer kann für die noch ausstehenden Lieferungen unter Fortfall des Zahlungszieles bare Zahlung vor Ablieferung der Ware verlangen. Zahlungsverzug tritt bei Fälligkeit der Forderung des Verkäufers ein, ohne dass es einer Mahnung bedarf.

5.2. Die gelieferten Waren, Teile und Leistungen bleiben bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Es gilt ausdrücklich der erweiterte Eigentumsvorbehalt.

5.3. (Dieser Absatz gilt nur für Unternehmer) Unternehmer sind zum Weiterverkauf der Vorbehaltsware nur im ordnungsgemäßen Geschäftsgang, sonst nur unter Weitergabe des Eigentumsvorbehalts berechtigt. Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltene Eigentum an der Vorbehaltsware als Sicherung für die Forderung des Verkäufers. Be- und Verarbeitung von Vorbehaltsware erfolgt unter Ausschluss des Eigentumserwerbes nach §950 BGB ohne den Verkäufer zu verpflichten. Die so entstandene Sache bleibt somit sein Eigentum und dient als Vorbehaltsware zur Sicherung seiner Ansprüche. Bei Verbindung und Vermischung mit anderen, nicht dem Verkäufer gehörenden Waren durch den Verkäufer gelten die Bestimmungen der §§ 947,948 BGB mit der Folge, dass das Miteigentum des Verkäufers an der neuen Sache nunmehr Vorbehaltsware im Sinne dieser Bedingungen ist. Dem Käufer ist Verpfändung und Sicherungsübereignung der Vorbehaltsware untersagt. Der Käufer ist verpflichtet, dem Verkäufer Zugriffe dritter Personen auf die unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Waren unverzüglich unter Übersendung eines Pfändungsprotokolls sowie eidesstattlichen Versicherung über die Identität des gepfändeten Gegenstandes mit der gelieferten Ware anzuzeigen. Der Verkäufer ist berechtigt, bei Zahlungsverzug oder Zahlungsschwierigkeiten des Käufers sofortige Herausgabe der noch nicht weiterverkauften Waren zu verlangen. Der Verkäufer ist berechtigt, die Ware freihändig ohne vorherige Fristsetzung zu verkaufen. Ansprüche auf Schadensersatz, insbesondere entgangenem Gewinn, bleiben vorbehalten. Wird die Vorbehaltsware in das Grundstück eines Dritten oder sonst wie eingebaut, so tritt der Käufer den jeweils erstrangigen Teil seiner Werklohnforderung oder seiner Forderung aus sonstigen Rechtsgründen in Höhe des Rechnungswertes des Verkäufers für die Vorbehaltsware an diesem im Voraus ab. Auf Verlangen des Verkäufers ist der Käufer verpflichtet, die Abtretung seinen Kunden bekannt zu geben und ihm die zur Geltendmachung seiner Rechte gegen seinen Kunden erforderlichen Auskünfte zu geben sowie die notwendigen Unterlagen auszuhändigen. Der Käufer hat zu diesem Zweck dem Verkäufer auch die Einsichtnahme in seine Bücher. Der Verkäufer hat die Befugnis zur Einziehung der abgetretenen Forderungen. Ihm steht das Recht der Benachrichtigung des Schuldners des Käufers zu. Der Käufer ist jedoch ermächtigt, diese Forderungen solange für den Verkäufer einzuziehen, als er seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber ordnungsgemäß nachkommt.

6. Beanstandungen und Mängelrügen

Haftung für Mängel wird nur insoweit übernommen, als von Seiten der Lieferwerke Ersatz geleistet wird. Der Käufer hat Beanstandungen von Menge und Beschaffenheit unverzüglich, spätestens innerhalb einer Woche nach Eintreffen der Ware schriftlich an die Adresse: HJT, Hebertsham 10, 83549 Eiselfing - anzuzeigen. Durch eigenmächtig vorgenommene Eingriffe an der Ware wird die Haftung des Lieferers aufgehoben. Bei berechtigten Mängelrügen hat der Verkäufer nach seiner Wahl das Recht, entweder die Mängel zu beseitigen oder die Ware unter Gutschrift des berechneten Betrages zurückzunehmen oder in ...

...angemessener Frist kostenlos Ersatz zu leisten oder dem Käufer den Minderwert der Ware gutzuschreiben. **Weitergehende Ansprüche aus Mängelhaftung und Schadensersatzansprüchen aus irgendeinem Grunde sind ausgeschlossen.** Dies gilt insbesondere auch für Ansprüche aus der Lieferung von Elektromaterial, elektronischen Bauteilen und Geräten aller Art. Mängel an Teillieferungen berechtigen nicht zur Annullierung des ganzen Auftrages oder anderer erteilter aber noch nicht erledigter Aufträge. Garantiereparaturen erfolgen nur an bestimmten vom Verkäufer gelieferten Geräten unter Vorlage der gültigen Garantieunterlagen, der Rechnung und lückenloser Darlegung des Schadenfalles. Kosten für Versand und Verpackung aller Rück- und Einsendungen gehen zu Lasten des Käufers. Ergibt sich bei einer zum Zweck der Beanstandung erfolgten Rücksendung von Waren, dass die Beanstandung zu Unrecht erfolgt, so ist der Verkäufer berechtigt, nicht nur die Kosten für den Versand, sondern auch eine angemessene Vergütung für die Prüfung der Waren und Bearbeitungskosten zu berechnen. Der Erfüllungsort für Nacherfüllungsansprüche ist der Firmensitz des Verkäufers.

7. Gewährleistung - Es gilt die gesetzliche Gewährleistungspflicht.

8. Reparaturen

Wird vor der Ausführung von Reparaturen die Vorlage eines Kostenvoranschlages gewünscht, so ist dies ausdrücklich anzugeben. Die Kosten für den Voranschlag sind zu vergüten. Ob eine Reparatur in eigener oder fremder Werkstatt erfolgt, liegt im Ermessen des Verkäufers. Kosten für Versand und Verpackung gehen zu Lasten des Käufers. Auslieferung von Reparaturgeräten erfolgt nur gegen Barzahlung. Der Erfüllungsort für Nacherfüllungsansprüche ist der Firmensitz des Verkäufers.

9. Gerichtsstand

Als Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für Lieferungen und Zahlungen sowie für sämtliche zwischen den Parteien sich ergebende Streitigkeiten, gilt der Sitz der verkaufenden Firma und im Falle einer zum Zwecke des Inkassos erfolgten Abtretung an eine Inkassostelle der Sitz dieser Inkassostelle.

10. Die Unwirksamkeit einzelner Bedingungen berührt nicht die Gültigkeit der übrigen.

Widerrufsrecht für Endkunden, die im Wege des Fernabsatzes (Internet, E-Mail, Telefon, Fax) bestellt haben

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns an

HJT W. Hilger - Hebertsham 10 - D - 83549 Eisefing Tel. +49 (8071) 40277 Fax Nr. +49 (8071) 50689

email: info@hjt.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular auf www.hjt.de verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Ausschluss des Widerrufsrechts: Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Waren, die unter die Ausnahmen des § 312g Abs. 2 BGB fallen. Hierzu zählen unter anderem: Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind. Waren, wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden. Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Folgen des Widerrufs Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung

EU-Plattform zur Online-Streitbeilegung: Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit, die für Sie unter folgendem Link erreichbar ist: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Verbraucher haben die Möglichkeit, ab 15. Februar 2016 diese Plattform für die außergerichtliche Streitbeilegung über vertragliche Verpflichtungen aus Online-Kaufverträgen oder Online-Dienstverträgen zu nutzen. Sie erreichen uns per E-Mail unter folgender Adresse: info@hjt.de